



Die Initiatoren der Rationalisatorenbewegung
Siegfried Naumann und Rudi Rubbel

Entfaltet und fördert die Bewegung? die Rationalisatorenbewegung und Erfinderei als große patriotische Tat unserer Werktätigen!

Die große Initiative der Rationalisatoren und Erfinder des VEB Transformatoren- und Röntgenwerkes in Dresden veranschaulicht deutlich, wie im Verlaufe des letzten Jahres das politische Bewußtsein unserer werktätigen Menschen gewachsen ist. Daß diese Initiative wiederum von unseren Werktätigen in der Produktion ausging, unterstreicht eindeutig, daß die Feststellung des großen Stalin, „die Realität unserer Pläne, das sind die Millionenmassen der werktätigen Menschen“, auch auf unsere volkseigene Wirtschaft zutrifft.

... Die Initiative der Neuerer des Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden ist gleichzeitig ein Beweis dafür, daß die Werktätigen den Ruf des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands an die Nation richtig verstanden haben und daß die Kräfte des Friedens stärker sind als die des Krieges.

... In Westdeutschland erhöht jede eingeführte Rationalisierungsmaßnahme, jede verwirklichte Erfindung den Profit der Unternehmer, verschärft die Ausbeutung der Werktätigen, vergrößert ihre Not.

Aber jeder verwirklichte Rationalisierungsvorschlag, jede verwirklichte Erfindung in den volkseigenen und ihnen gleichgestellten Betrieben der Deutschen Demokratischen Republik kommt den Werktätigen selbst zugute, vermehrt das Eigentum des Volkes, erhöht den Lebensstandard des Volkes.

Die überragende gesellschaftliche Bedeutung des Rationalisierungs- und Erfindungswesens besteht darin, daß unmittelbar dazu beiträgt, die Entwicklung der Produktivkräfte, vor allen Dingen der Produktionsinstrumente, beschleunigen. Indem das Rationalisierungs- und Erfindungswesen hilft, die Arbeitsproduktivität zu steigern, Einsparungen auf allen Gebieten zu erzielen, führt es zur allseitigen Senkung der Selbstkosten. Das ermöglicht weitere Senkungen der Preise bei einem erhöhten und qualitativ verbesserten Warenangebot und führt zu einer ständigen Verbesserung der Lebenslage unserer werktätigen Bevölkerung.

Das ist eines der grundlegenden Prinzipien der Wirtschaftspolitik der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik. Unserer Regierung bei der Durchführung dieser Politik zu helfen, ist eine der wichtigsten Aufgaben der Gewerkschaften.

Für die Durchführung der Politik der Regierung arbeiten heißt für die ständige Verbesserung des Wohlstandes des Volkes, die Festigung der Deutschen Demokratischen Republik und die Sicherung des Friedens tätig sein. Weil die Initiative der Neuerer aus dem Transformatoren- und Röntgenwerk Dresden diesen Zielen dient, ist sie von großer gesamtwirtschaftlicher und nationaler Bedeutung.

... Die amerikanischen imperialistischen Räuber haben unserem Volk über 40000 Patente gestohlen. Das Sekretariat

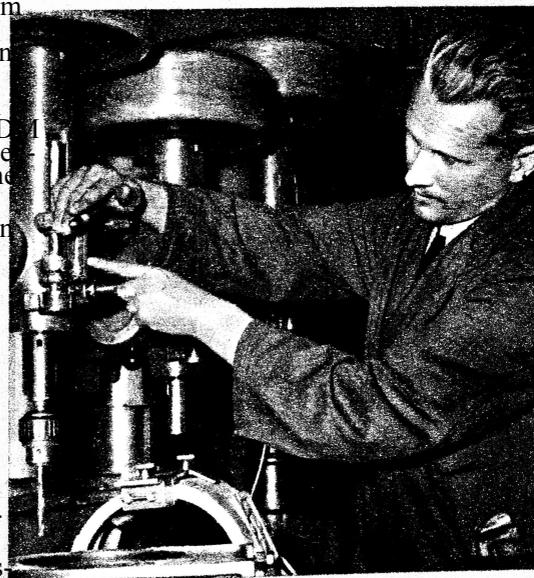
Jeden Tag kommen neue Meldungen aus unseren volkseigenen und ihnen gleichgestellten Betrieben, wonach die Erfinder und Rationalisatoren — dem kühnen Beispiel der Dresdener Initiatoren Siegfried Naumann und Rudi Rubbel folgend — im Namen ihrer Belegschaften konkrete Verpflichtungen zur Senkung der Selbstkosten abgeben.

Die Initiatoren der Bewegung schlugen vor, unserer Regierung durch einen Plan der Rationalisatoren und Erfinder noch in diesem Jahr 100 Millionen D-Mark zusätzlich für den Aufbau Berlins zur Verfügung zu stellen. Zahlreiche Belegschaften unserer Betriebe verpflichteten sich, mitzuhelfen, daß diese Summe bereits bis zur II. Parteikonferenz der SED erreicht wird.

In vielen Betrieben haben es die Betriebsparteiorganisationen und die in den Gewerkschaften arbeitenden Genossen richtig verstanden, die vielerlei hellen Köpfe, die bisher oft übersehen wurden, zusammen mit den Aktivisten und Meistern, Ingenieuren und Technikern für diese große patriotische Tat zu begeistern und zu einer starken Bewegung zusammenzuschließen.

Im volkseigenen Elektromotorenwerk Wernigerode/Thüringen und in einer Reihe anderer wichtiger volkseigener Betriebe gibt es jedoch noch immer keine Betriebskomitees der Rationalisatoren und Erfinder, obwohl es auch dort hervorragende, prächtige Menschen gibt, die in den Reihen der Bewegung der Rationalisatoren und Erfinder neue stolze Leistungen vollbringen werden. Unsere nebenstehenden Bildaufnahmen zeigen einige Aktivisten und Erfinder des volkseigenen Elektromotorenwerkes Wernigerode, die durch ihre Erfindungen und Verbesserungsvorschläge dem Werk bereits erhebliche Geldmittel einsparen konnten.

Auf unsere Anfrage versicherten uns die Genossen der Leitung der Betriebsparteiorganisation, daß sie alles tun werden, um auch in ihrem Werk der Bewegung der Rationalisatoren und Erfinder eine rasche Entfaltung zu sichern. Ihre dabei gemachten Erfahrungen werden wir in einer unserer nächsten Nummern veröffentlichen, um allen Betriebsparteiorganisationen und den in den Gewerkschaften arbeitenden Genossen eine Anleitung für ihre Aufgaben bei der Entfaltung und Förderung der neuen großen Bewegung der Rationalisatoren und Erfinder zu geben.



Der Aktivist des Fünfjahresplans, Witki Dzyck, ist Brigadier der Bohrerei des Elektromotorenwerkes Wernigerode. 1. Brigade hat 67 Normenerhöhungen durchgeführt. Er selbst eine Bohr- und Haltevorrichtung konstruiert, die das Arbeitstempo wesentlich beschleunigen hilft.